



Technisches Whitepaper

CMS-Integration der Business Community

Zusammenfassung

Dieses Whitepaper erläutert wie Daten aus einem CMS-System in der Business Community verwendet werden können bzw. wie ein CMS-System für die Fernsteuerung administrativer Vorgänge verwendet werden kann.

Zielgruppe: Entwickler, Systemintegratoren

Autor: Dipl.-Inform. (FH) Ralph Göllner,
MCPD, MCTS

Stand: 29.11.2013

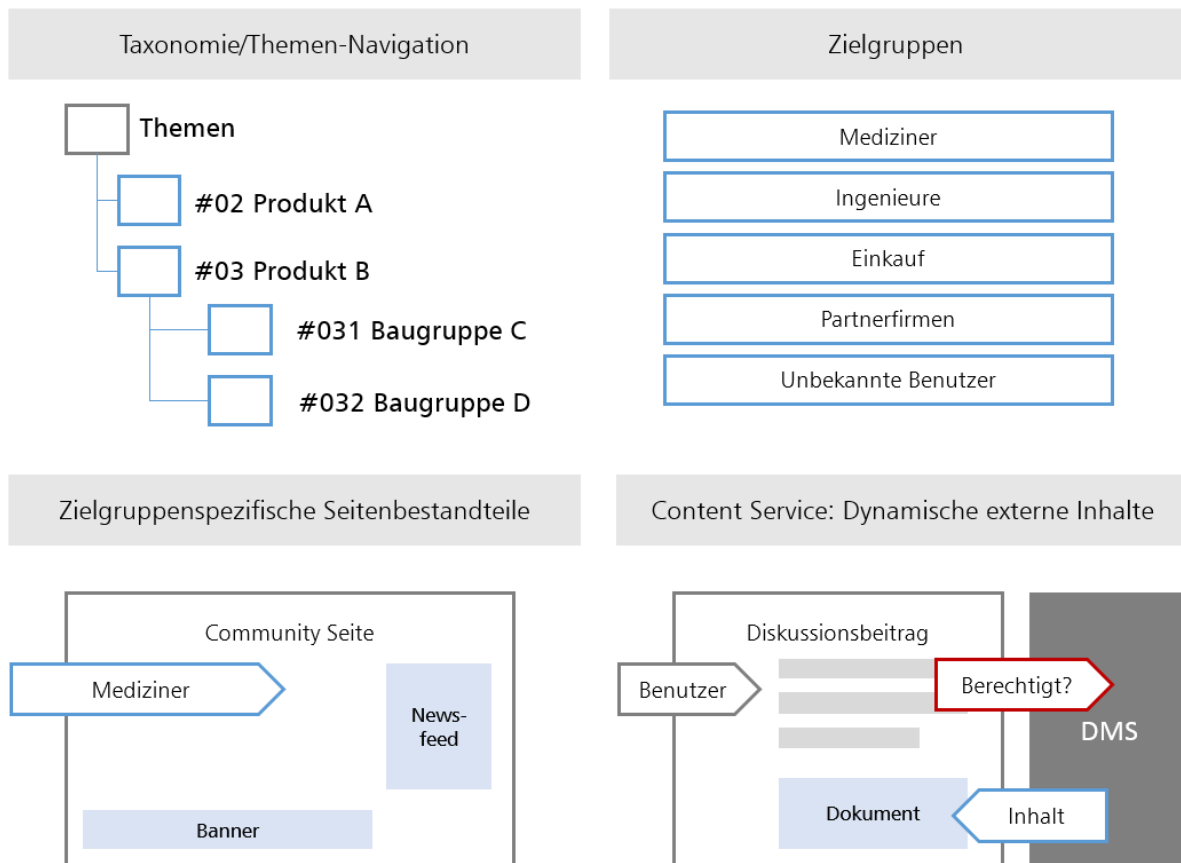
Warum ist dieses Whitepaper notwendig?

Die dns Business Community ist keine „Website“, die für sich alleine steht – vielmehr wird sie über die Zeit eine Architekturkomponente der Kunden-IT, die an vielen Stellen mit anderen IT-Verfahren verknüpft ist.

Was kann über das CMS gesteuert werden?

Die CMS-Integration hat vier typische Aspekte. Die ersten drei Bereiche dienen der Fernsteuerung der Business Community über das CMS und seine Publishing-Verfahren, um Handarbeit in der Community-UI zu vermeiden.

Die vierte Möglichkeit schafft die Verbindung zu einem DMS bzw. CMS, das Inhalte auf Benutzerbasis verwalten kann.



Sie sollten die (optionalen) Integrationswege wählen, wenn folgende Gründe gegeben sind:

Bereich	Motivation	Auswirkung
Taxonomie/Themen-Navigation	Sie haben viele (evtl. verschachtelte) Themen und möchten die entsprechenden Konferenzen nicht von Hand über die UI anlegen und löschen, sondern lieber im CMS hierarchisch aufbauen und verwalten.	Die Konferenz-Navigation ändert sich nach dem Einspielen und neue Konferenzen werden automatisch erzeugt bzw. deaktiviert. Die übergebenen Fremdschlüssel werden automatisch bei der Übertragung der Konferenzbeiträge an die Suchmaschine zur Indizierung zurückübergeben.
Zielgruppen	Sie möchten die Inhalte der Community für verschiedene Nutzer mit einem passenden Rahmen versehen (z. B. Farbschema inkl. Logo, besondere Inhalte) und möchten diese Einstellungen nicht in der Business Community UI verwalten.	Benutzer bekommen einen jeweils anderen Rahmen und Zusatzinhalte gem. der Ihnen zugewiesenen Zielgruppe (entweder über Benutzerprofil oder über den Hostnamen des Seitenaufrufs).
Zielgruppenspezifische Inhalte	Sie möchten die Zielgruppensteuerung Ihres CMS verwenden und Inhalte in Seiten der Community einfließen lassen.	Die Business Community lädt die entsprechenden Inhalte aus dem CMS bzw. dem Publishing-Ziel-Server des CMS und speichert diese ggf. zwischen. Je nach identifizierter Zielgruppe werden unterschiedliche Inhalte präsentiert.
Artikel aus Ihrem DMS in der Community anzeigen	Sie möchten, dass Benutzer in Diskussionsbeiträgen neben hochgeladenen Attachments auch Artikel aus einem Ihrer Systeme verwenden können.	Benutzer können über einen speziellen Picker Daten aus Ihrem System auswählen. Andere Benutzer sehen diese Daten am Diskussionsbeitrag nur wenn sie berechtigt sind.

Aus Diskussionsbeiträgen automatisch zu Ihrem CMS bzw. Ihrer Website verlinken	Sie möchten, dass bestimmte Begriffe in Diskussionsbeiträgen zu Links auf Ihr CMS werden.	Während der Benutzer Text eingibt, werden Begriffe über einen Service in Ihrem System (CMS,DMS) im Hintergrund analysiert und dem Benutzer als Links vorgeschlagen.
---	---	---

Themenbaumsteuerung

Der Themenbaum bezieht sich auf die Konferenzen und Ihre Darstellung im Konferenzbaum.

Die verschachtelbaren Konferenzen haben pro Konferenz folgende Basisinformationen:

- **Bezeichnung** in der Navigation (ggf. pro Region/Sprache)
- Navigationsebene/Elternknoten
- **Sortierreihenfolge** innerhalb der Hierarchieebene
- **ID** im CMS-System (=Schlüssel für Beitragsindizierung, falls externe Suchmaschine verwendet wird)
- **Knotentyp** (Gliederungsknoten ohne Konferenz bzw. Konferenz)
- **Konferenzoptionen** (z. B. „create-on-demand“, „hide“, „close“, Zielgruppe(n))

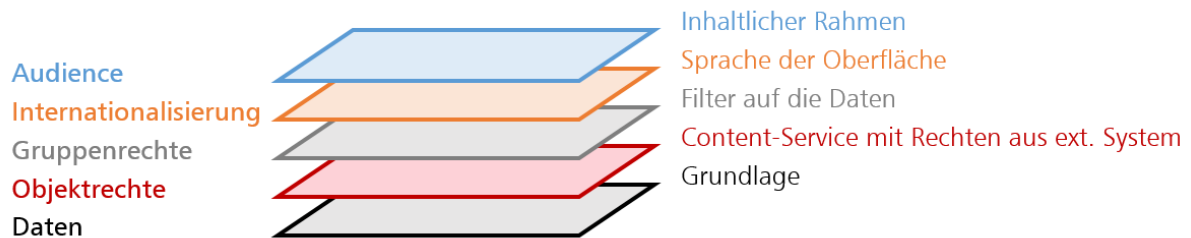
Der Themenbaum wird als UTF-8 XML über die Interfaces oder die Admin UI eingespielt. Bei der Übergabe kann ein Publikationsdatum angegeben werden, zu dem die Konfiguration automatisch aktiviert wird.

Achtung: Es ist nicht möglich pro Konferenz ein eigenes Publikationsdatum anzugeben.

Inhaltliche Optimierungen über Zielgruppen (Audiences)

In jedem CMS gibt es neben verschiedenen technischen Ausgabekanälen (Mobile, Website, ...) auch die Möglichkeit, bestimmte Kundengruppen (Marketing, IT, Privatbereich) gezielt mit jeweils angepassten Inhalten zu versorgen.

In der Business Community wird eine Kundengruppe (analog zu MS Sharepoint) als **Audience** bezeichnet. Es kann technisch beliebig viele Audiences geben, wobei sich in der Praxis herausgestellt hat, dass es zwischen 4 und 100 Audiences gibt.



Achtung: Eine Audience ist nicht gleichzusetzen mit einem Berechtigungskonzept! Über die Audience werden nur inhaltliche Präferenzen zugewiesen. Bei entsprechender Kenntniss der URLs kann der Benutzer ohne weiteres auch Inhalte einer anderen Zielgruppe ansehen.

Wie wird eine Audience technisch abgebildet?

Eine Audience wird intern ermittelt durch

- a. den **Host-Namen** der URL des Webseiten-Aufrufs (HostHeader) und/oder
- b. ein **Feld im Benutzerprofil** des angemeldeten Benutzers.

Beispiele:

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| ▪ Kunden | www.beispielgmbh.de |
| ▪ Mitarbeiter | intranet.beispielgmbh.de |
| ▪ Partnerfirmen | partner.beispielgmbh.de |
| ▪ Region Deutschland | www.meinefirma.de |
| ▪ Region Schweiz | www.meinefirma.ch |
| ▪ Region Österreich | www.meinefirma.de |

In der Audience-Konfiguration gibt es (je nach UI und Anpassungsgrad der Installation) **pro Audience** eine Liste definierter Orte, an denen sich die bestimmte Einstellungen auswirken.

Die Datenquelle für die Einstellungen sind ausnahmslos URLs die aus der DMZ direkt (bzw. indirekt über den VPN-Tunnel oder bei Cloud-Installationen über Azure Connect) erreichbar sind. Alle Datenquellen müssen ohne Authentifizierung erreichbar (öffentlich) sein.

Beispiel-Konfiguration Audience „Mediziner“:

Ort	Quelle im CMS	CachePolicy
Kopfzeile Logo	http://cdn.org/medLogo.jpg	Nicht cachen
HomepageNews	http://cms.org/rss/254	24 Stunden
Konferenz „Allgemein“ oben	http://cdn.org/umfrage.html	24 Stunden
Konferenz „Allgemein“ Marginalie	http://cdn.org/werbung.html	3 Stunden

Die Komponenten im Customizing der Business-Community reagieren individuell auf die übergebenen Daten.

Beispiel:

Angemeldete Benutzer der Audience „IT-Abteilung“ bekommen auf der persönlichen Startseite die ix-News auf Basis des RSS-Streams des Heise-Verlags angezeigt:

Persönliches Nachrichtencenter

The screenshot shows a personal dashboard with a navigation bar at the top containing links for Dashboard, Meine Beiträge, Meine Nachrichten, Meine Kontakte / Status, Mein Benutzerprofil, Pinwand, and Mein Blog. Below the navigation bar, there is a section for 'ix news' with four news items, each with a 'Vorschau' (Preview) button. To the right of the news feed is a user profile for 'Lena' with a cartoon avatar and the text 'Habe gerade meine eigene Firma'.

Abb.: Kundengruppe IT erhält RSS-Stream im persönlichen Dashboard

Folgende **Cache-Policies** sind einstellbar:

CachePolicy	Auswirkung
None	Inhalt wird nicht gecached
[Zahl von 1 bis 32000]	Inhalt wird für n Stunden zwischengespeichert
CacheHeaders	Die HttpHeader-Informationen des ausliefernden Servers bestimmen, wie lange der Inhalt in der Business Community zwischengespeichert wird

Wie werden die Audiences konkret gesteuert?

Die Audience-Konfiguration wird als UTF-8 XML über die Interfaces oder die Admin UI eingespielt.

Die Änderung wirkt unmittelbar – es ist kein Publikationsdatum vorgesehen.

Externe Daten mit Hilfe des Content-Service einbinden

Der Content-Service wird i. d. R. nur in stark ausgebauten Communities verwendet und verbindet die Community mit einem externen DMS.

Dabei können Benutzer **in Diskussionsbeiträgen**

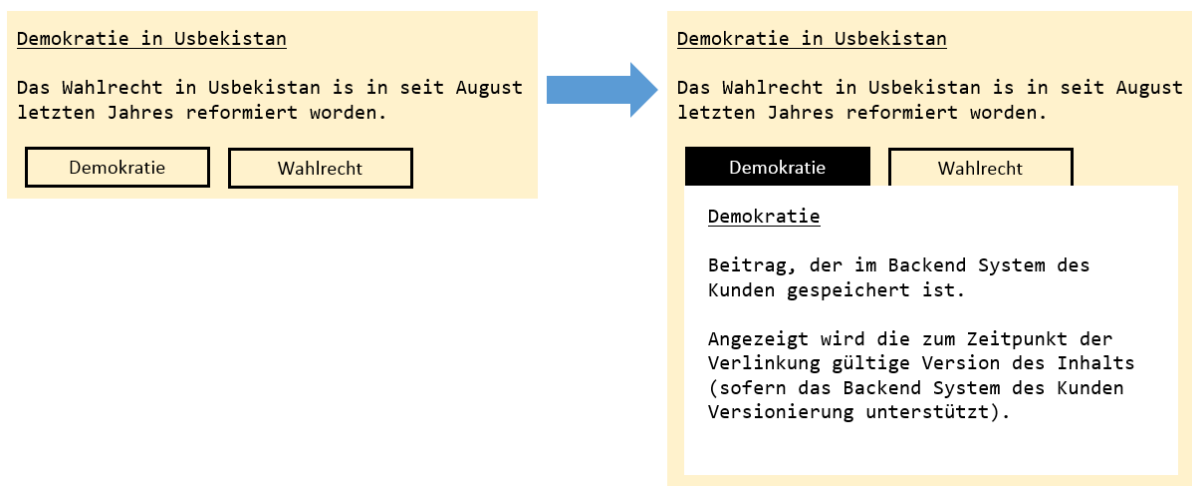
- „virtuelle Dokumente“ neben den Standard-Attachments verwenden und/oder
- Links auf DMS-Dokumente vorgeschlagen bekommen während Sie den Beitragstext eingeben bzw. über einen Link-Auswahl-Dialog (Picker) setzen.

Virtuelle Dokumente

Die virtuellen Dokumente werden nicht in der Community gespeichert, sondern immer zur Laufzeit nach einer entsprechenden Rechteüberprüfung aus einem externen System(!) für den zugreifenden Benutzer geholt. Dabei findet die Rechteprüfung ausschließlich extern statt.

Beispiel:

Die Dokumente „Demokratie“ und „Wahlrecht“ wurden in einem Diskussionsbeitrag eingebunden und führen zur Anzeige des jeweiligen DMS-Dokuments im Beitrag selbst.



Anwendungsfälle für virtuelle Dokumente:

- Bezahlte Inhalte, die nur bestimmten Benutzer bzw. für eine bestimmte Zeit sichtbar sind
- Vertrauliche Inhalte, die nur bestimmten Benutzern zugänglich sind
- Dynamische Dokumente, die Ihre Zusammensetzung je nach Zeit oder zugreifender Person ändern

Automatische Verlinkung

Die automatische Verlinkung ruft in definierbaren Intervallen während der Beitragserstellung einen SOAP oder JSON-Service des DMS im Hintergrund auf, der durch Textanalyse bestimmt, ob der Text relevante Links enthält:

Benutzereingabe Beitrag

Demokratie in Usbekistan
 Das Wahlrecht in Usbekistan ist in seit August letzten Jahres reformiert worden.

Begriffe zum Beitrag

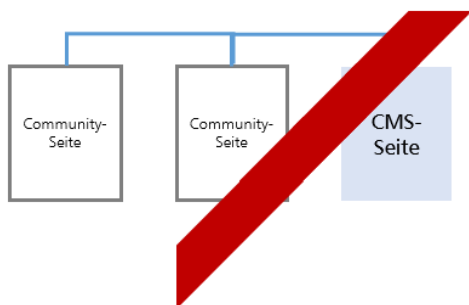
Demokratie [löschen]
 Wahlrecht [löschen]
 Usbekistan [löschen]

Textanalyse
 durch CMS/CMS-Service im Hintergrund

Demokratie, <http://backend/content/v1/demokratie>
 Wahlrecht, <http://backend/content/v5/wahlrecht>
 Usbekistan, <http://backend/content/v3/usbekistan>

Ganze CMS-Seiten in die Navigation einbinden

Nicht mehr mögl.: Ganze CMS-Seiten einbinden



In der 3ten Generation der Business Community war es noch möglich, ganze CMS-Seiten in die Navigation einzubinden. Diese Option ist u. a. aufgrund des Responsive-Webdesign Ansatzes in der 4ten Generation der Business Community nicht mehr möglich.

